



MAN baut in Russland eigene Lkw-Produktion auf Memorandum of Intent (MOI) mit der Stadt St. Petersburg unterzeichnet

München, 14. April 2011

MAN wird künftig in Russland Lkw für den nationalen Markt und weitere GUS-Staaten bauen. Am 14. April 2011 haben der CEO der MAN Truck & Bus AG, Dr. Georg Pachta-Reyhofen, und die Gouverneurin der Stadt St. Petersburg, Walentina Matwijenko, ein „Memorandum of Intent“ (MOI) unterzeichnet. Inhalt der Absichtserklärung ist eine geplante Investition von MAN Truck & Bus in eine eigene Produktion in Höhe von rund 25 Millionen Euro sowie die Gründung einer eigenen MAN-Produktionsgesellschaft in St. Petersburg. Mittelfristig ist am Standort in St. Petersburg eine Produktionskapazität von rund 6.000 Fahrzeugen im Jahr geplant. Die Unterzeichnung fand im Rahmen eines Besuches des Bayerischen Ministerpräsidenten Horst Seehofer in St. Petersburg statt.

MAN SE
Ungererstr. 69
80805 München

Leiter
Corporate Communications
Andreas Lampersbach

Pressesprecher
Dominique Nadelhofer

Tel.: 089. 36098-111
presse@man.eu
www.man.eu

„Russland hat sehr großes Wachstumspotenzial und spielt im Rahmen unserer Internationalisierungsstrategie eine zentrale Rolle. Als lokaler Hersteller und der damit verbundenen Markt- und Kundennähe haben wir beste Voraussetzungen, um an der steigenden Nachfrage nach westeuropäischen Nutzfahrzeugen langfristig teilzunehmen“, so Dr. Pachta-Reyhofen nach der Unterzeichnung des MOI. „Für St. Petersburg sprechen vor allem die günstigen infrastrukturellen Rahmenbedingungen und die sich entwickelnde Automobil-Industrie“, so Lars Himmer, Geschäftsführer von MAN Truck & Bus in Russland. „Wir werden unsere Produktionslinie voraussichtlich in einer bereits vorhandenen Anlage aufbauen – das erspart uns lange Bau- und Anlaufzeiten“, so Himmer weiter. Die Stadt St. Petersburg erklärt im MOI die erforderliche Versorgung des Werkes mit Strom, Wasser und Gas sicherzustellen. Außerdem sieht die Stadt den Ausbau der Zufahrtsstraßen zum neuen MAN-Werk vor.

Bereits 2012 soll rund ein Viertel des russischen Lkw-Absatzes aus lokaler Produktion stammen. Zusätzlich wird MAN den „local content“ erhöhen und dazu lokale Zulieferer entwickeln.

Die MAN Gruppe ist eines der führenden europäischen Industrieunternehmen im Bereich Transport-Related Engineering mit jährlich rund 14,7 Mrd € Umsatz (2010). MAN ist Anbieter von Lkw, Bussen, Dieselmotoren, Turbomaschinen sowie Spezialgetrieben und beschäftigt weltweit rund 47 700 Mitarbeiter. Die MAN-Unternehmensbereiche halten führende Positionen auf ihren Märkten. Die MAN SE, München, ist Mitglied im Deutschen Aktienindex Dax der 30 führenden deutschen Aktiengesellschaften.



In der Vergangenheit hat MAN überproportional am Marktwachstum in Russland partizipiert. Mit einem Marktanteil von mehr als 30 Prozent bei importierten Lkw aus Europa über sechs Tonnen und mehr als 50 Prozent bei importierten Überland- und Reisebussen über 12 Metern im Jahr 2010, hat MAN seine Fahrzeug-Population auf mehr als 45.000 zugelassene Fahrzeuge ausgebaut und ist in Russland Marktführer bei importierten Lkw und Bussen.